



Volley KTV Muotathal

Volley im Thal – damals und heute

Über die Jahre hat sich Volleyball in Muotathal gut etabliert und ist für viele Mädchen und junge Frauen eine geschätzte Gelegenheit geworden, um im Team Sport zu treiben, sich mit anderen zu messen und gemeinsam durch dick und dünn zu gehen.

23 Jahre Volleyball in Muotathal

Vor genau 23 Jahren wurde in Muotathal zum ersten Mal Volleyball gespielt. Steffi Imhof sowie Alois und Hermine Sidler nahmen nach erfolgreich abgeschlossener J+S-Ausbildung das Volleyzepter in die Hand. Sie brachten jungen Mädchen Volleyball bei. So recht erfolgreich wurde die Sportart aber erst ab 1999, als Martin Fässler mit der damaligen Mannschaft in die RVI-Meisterschaft einstieg. Innerhalb kürzester Zeit hatten sie mehrere Mädchenteams aller Altersstufen zusammen: Volleyball war nicht mehr irgendeine Sportart – es wurde im Thal zu einem Trend!

>

Die heutigen Teams

Wie in jeder Sportart gibt es ambitionierte und weniger ambitionierte Spielerinnen. Im Thal gibt es für jede etwas: das Damen 1 für ehrgeizige Sportlerinnen und das Damen Plausch für Frauen, für die der Spass und das Zusammen-

sein im Vordergrund stehen, und die jungen Mädchen können je nach Alter in verschiedenen Juniorinnenteams in diversen Ligen ihr Bestes geben.

An dieser Stelle soll ein Team vorgestellt werden: das Damen 1 (3. Liga). In den vergangenen Jahren war das Damen 1 relativ erfolgreich, konnte es sich doch zwei Saisons lang in der 2. Liga, der höchsten regionalen Liga, behaupten. Danach begann aber der steile Abstieg, zuerst in die 3. Liga und gleich anschliessend in die 4. Liga. Gründe waren Verletzungen, Abgänge, Babypausen; auch musste sich das neu zusammengestellte Team zuerst finden. Vergangene Saison in der 4. Liga war klar, dass das Ziel für das Damen 1 der erneute Aufstieg in die 3. Liga sein muss – und so war es auch. Mit lediglich einem verlorenen Match behaupteten sich die Thalerinnen an der Spitze und werden nächsten Herbst wieder in der 3. Liga anzutreffen sein.

>

Volleyballtalente aus Muotathal

Immer wieder fallen Mädchen und junge Frauen auf, die besonders stark in der Technik und in der Taktik sind. Solche Talente haben die Möglichkeit, das SAR (Talentförderung) in Luzern zu besuchen. Im Thal ist man der Meinung, dass die Mädchen diese Gelegenheit nutzen sollten. Sie werden diesbezüglich immer unterstützt. Auch wenn sich die Gelegenheit für ein Training oder zum Spielen mit einer auswärtigen Mannschaft bietet, sollen die Spielerinnen frei entscheiden können. So ging zum Beispiel Ramona Gwerder (ehemals Fuchs) für mehrere Jahre zum BTV Luzern und anschliessend zum VBC Steinhausen; Sandra Affentranger, Marina Christen und Eveline Imhof wechselten zu Einsiedeln; momentan spielt Vanessa Gwerder erfolgreich in der Nationalliga B beim VBC Steinhausen. Und ein weiteres Talent ist bereits in den Startlöchern: Laura Suter (Jahrgang 2001) wurde an der Talent School in Luzern aufgenommen und kann so Volleyball und Schule besser unter einen Hut bringen.

>



Jung und Alt spielt zusammen am internen Volleyballturnier

Trotz grossen Bemühungen und guten Resultaten der Teams sind die Zahlen der Spielerinnen in Muotathal zurückgegangen. Das



Gründung:	1994
Bestehende Teams heute:	Damen 1 (3. Liga) Damen 2 (5. Liga) Damen Plausch Juniorinnen 1 U23 (2. Liga) Juniorinnen 2 U23 (4. Liga) Juniorinnen U17 Juniorinnen U15 Juniorinnen U13 Kids U11
Förderungstage:	Nachwuchsförderungstag, internes Volleyballturnier, Kids U11, Jubiläumsturnier

liegt daran, dass es schwierig ist, Nachwuchs zu rekrutieren. Um diesem Trend etwas entgegenzuwirken, haben sich Personen vom Handball, Fussball und Volleyball zusammengetan und bieten das «Kids» an. Jede Woche werden den Kindern spielerisch diese drei Sportarten nähergebracht, und zwar im Dreierturnus, damit die Kinder jede Sportart kennenlernen können und dann hoffentlich ihren Favoriten in Zukunft auch ausüben werden.

Um die jungen Mädchen ihren einheimischen Idolen etwas näher zu bringen, organisiert das Volley KTV Muotathal jedes zweite Jahr ein internes Volleyballturnier, wo alle Teams durchmischt werden. Jung und Alt spielt in einem Team, die Kleinen können

von den Grossen lernen – manchmal auch umgekehrt! Dabei steht der Spass im Vordergrund. Relativ neu wird auch der Juniorentag oder Nachwuchsförderungstag angeboten. Am Morgen wird an der Technik und an der Taktik gefeilt, anschliessend gibt es Spaghettiplausch, und als Höhepunkt dürfen die Mädchen ein Auswärtsspiel der höheren Ligen oder Beachvolleyball schauen gehen. Damit soll der Ehrgeiz geweckt und Volleyball den Jugendlichen etwas nähergebracht werden.

Kontakt:

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

www.volleyktvmuotathal.ch